

Länger, früher, mehr

Mit dem olympischen Motto „Schneller, höher, stärker“ kennt sich Duisburg als Stadt des Sports gut aus. Überhaupt liebt Duisburg Steigerungsformen, möglichst Superlative: größter Stahlstandort, größter Binnenhafen, höchster Grundsteuererhebesatz usw. Mir fällt auf, dass Duisburg sich auch in puncto Feste feiern einer Art olympischem Motto verschrieben hat: „Länger, früher, mehr“. Duisburg Kontor hat sogar sein Vorjahres-Motto „Duisburg kann länger“ gesteigert zu „Duisburg kann nicht nur länger, sondern in diesem Jahr auch früher“. So endet der Weihnachtsmarkt 2018 nicht nur erst am 30. Dezember, sondern beginnt schon am 15. November. Damit wird Kaufkraft in die Stadt geholt und, tatsächlich, vorübergehend für mehr Attraktivität gesorgt. Dass Duisburg mehr kann als manch andere Stadt, beweisen auch seine Martinszüge. Sie finden bis 16.11. in fast allen Stadtteilen statt, nur nicht am 11.11., dem Martinstag. Der fällt diesmal auf einen Sonntag, und an dem muss man sich um 11:11 Uhr auf Hoppeditz' Erwachen konzentrieren. Wenn ich richtig gezählt habe, erfreuen 75 Martinszüge die kleineren und größeren Duisburger - länger, früher und mehr denn je. **HOS**